

Sonderstab
Griechische Altertumskunde
beim Sonderkommando Rosenberg

Athen, 26. 6. 1941
Lukianu 14
Tel. 70286

An das Deutsche Archäologische Institut

Athen.

Im Auftrag des Reichsleiters Rosenberg und im Einvernehmen mit dem Auswärtigen Amt beabsichtige ich die im beiliegenden Arbeitsplan genannten Forschungsarbeiten durchzuführen und bitte das Institut um Unterstützung dieses Unternehmens, insbesondere um Erwirkung der griechischen Regierungsgenehmigung.

Ich habe den Plan dieses Unternehmens mit Fachmännern wie Dr. Kübler, Dr. Welter und Dr. Kraiker durchgesprochen, welche sämtlich die Planung als personell und sachlich einwandfrei und die Durchführung als wünschenswert erklärten.

Eine Überschneidung mit laufenden oder vorbereiteten Arbeiten des Instituts soll vermieden werden. Bezüglich Chalkis, wo ich schon früher gearbeitet habe und das Institut für später eine Grabung plant, habe ich mich darüber ausführlich mit den Herren Schadewaldt und Schweitzer, die für das Institutsunternehmen vorgesehen sind, verständigt. Was das Eurotastal betrifft, so wird Vaphio, wo das Institut Arbeiten plant, von uns nicht in Angriff genommen werden.

Im gleichen Geist der Verständigung und sachlicher Zusammenarbeit werden auch alle andern etwa noch auftauchenden Fragen, entsprechend meinen alten guten Beziehungen zum Institut, behandelt werden.

Karl